

Shortseller machen 2023 Milliardenverluste

New York. Wetten auf fallende Kurse von US- und kanadischen Aktien haben Leerverkäufern im vergangenen Jahr Verluste von insgesamt 194,9 Milliarden US-Dollar eingebrockt. Angesichts der »starken Entwicklung« des Marktes sei 2023 ein »außerordentlich schwieriges Jahr« für sogenannte Shortseller gewesen, teilte das Marktforschungsunternehmen S3 Partners Research am Donnerstag (Ortszeit). Der S3-Studie zufolge ergaben sich die größten Verluste bei Wetten gegen die sechs Techkonzerne Tesla, Nvidia, Apple, Meta, Microsoft und Amazon. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/466600.shortseller-machen-2023-milliardenverluste.html>